



**ULI WINTERS** ist Diplomkünstler – und hat einmal gelesen, dass der unverkrampfte Umgang mit Teenagern jung hält.  
uli@u-winters.de

## Voll steil fürs Hirn

Man ist so alt, wie man sich fühlt. Leider.

»**HABEN SIE SCHON EINMAL DARÜBER NACHGEDACHT**, wie Sie in Zukunft Ihre Treppen meistern werden? Womöglich noch beladen mit schweren Einkaufstüten?« Die Stimme am Telefon klingt besorgt; die Frau spricht laut und überaus deutlich. Während ich noch um eine passende Antwort ringe, triumphiert die Anruferin: »Deshalb haben wir ein spezielles Angebot für Sie: Den Rutsch-gut-Treppenlift!«

Ich schlucke und lege auf. Anscheinend gerät man mit dem vierzigsten Geburtstag bei Geschäftemachern schlagartig in eine andere Schublade. Wie sonst wäre zu erklären, dass ich zwar nach wie vor mindestens zehn ungebetene Anrufe pro Tag erhalte, die Werbebotschaften sich aber derart abrupt geändert haben? Wo mir eben noch »Happy-Call-Flat-Holidays« angedient wurden, geht es jetzt um dritte Zähne. Statt »Joker-Giro für pfißige Jungsparrer« erreicht mich eine Botschaft der »Fa. Erhardt Hagelmann (Nachf.)« zum Thema Erd-Feuer-See-Bestattungen.

Missmutig ziehe ich mich in meinen Lesesessel zurück und schlage den Artikel »So alt, wie man sich spielt!« auf S. 26 auf. Obwohl ich meine Augen beim Lesen in letzter Zeit arg zusammenkneifen muss, studiere ich den Beitrag kopfschüttelnd von vorn bis hinten. Wie kann man sich nur derart dem Jugendwahn hingeben, dass man nicht nur seinen Körper im Fitnessstudio quält,

sondern auch noch den Intellekt mittels Nintendo-Konsole schärfen will? Und überhaupt: Am Computer werden doch ganz andere Dinge gespielt. Jedenfalls, wenn man sich noch nicht zum alten Eisen zählt.

Gleich rufe ich meinen Neffen Markus an, den König der Gamer. »Du willst echt noch zocken? Krass!« – »Wieso noch?«, schießt es mir durch den Kopf. Egal. »Am Samstag machen wir hier Final Combat, erstmal LAN, vielleicht später ein bisschen Netz-Zock. Kocher selber mitbringen, okay?« Markus spricht in letzter Zeit so schnell, aber ich glaube, ich habe alles verstanden.

**SAMSTAGABEND, VIERTEL NACH ACHT** – zu pünktlich wäre sicher uncool – erscheine ich mit einer Tüte Chips und einem Sixpack Bier vor Markus' Tür. Mein Schwager Peter öffnet die Tür und fragt mich irritiert, ob er mir ein paar Hosenträger leihen soll. »Das ist eine Baggy-Jeans«, entgegne ich souverän, »ist voll in. Trag du ruhig deine Strickjacken und guck Tagesschau, ich bin mit Markus verabredet.« Und ab in den Hobbykeller.

»Ey, was machst du denn so abartig früh hier, und was ist das für eine verplante Hose?«, begrüßt mich der liebe Neffe. Als die Mitspieler gegen 23 Uhr 30 eintreffen, stellt er mich als seinen »krassen Onkel« vor, was ich als Kompliment auffasse. Als er dann meinen »Kocher« (sprich: Computer) präsentiert, steigt die Stimmung: »Ey, kein

USB, kein Bluetooth, willst du dich etwa mit 'nem seriellen Kabel an meine Kiste anklammern?« Die Menge johlt. »Bis der Final C hochgelutscht hat, gibt es längst 'ne 3.0-Version!«

**WÄHREND EINES DER AUFMÜPFIGEN PICKELGESICHTER** unter hysterischen Lachattacken vorschlägt, eine Runde PacMan zu spielen, entdeckt ein anderer meinen Sixpack. »Seit wann säufst du denn so 'ne Pennergülle?« In einem Zug leert er eine silberne Dose Energy-Drink. Ich frage leicht genervt, wann wir endlich zu spielen anfangen. Inzwischen fühle ich mich doch schon recht müde.

Egoshooter seien ja eigentlich voll bocklos, doziert daraufhin eines der Milchgesichter. Er habe dagegen einen echten Burner am Start: »Das Super-Power-Gehirn-Jogging«, verkündet der Jungspund euphorisch. »Das Spiel geht voll steil, und da kann der auch noch mitmachen!« Mit »der« bin ich gemeint.

Bald darauf muss ich mal. Auf dem Weg zur Toilette sehe ich durch die geöffnete Wohnzimmertür meinen Schwager. Bei einem Glas Bordeaux verfolgt er entspannt eine Fernsehtalkshow. Als ich meinen Blick von diesem friedlichen Bild losreiße und wieder in den Keller hinabsteige, durchfährt ein stechender Schmerz mein linkes Knie. Vielleicht wäre ein Treppenlift doch keine so schlechte Idee?